

Außerordentliche missio-Sonntage



Hinweise für Kirchenpfleger/innen

Der außerordentliche missio-Sonntag findet in einem 4-Jahres-Turnus statt.

- Die Pfarrämter erhalten Ende des Vorjahres eine Werkmappe mit den notwendigen Informationen, dem Wunschbogen und dem Transferantrag
- Die Gemeinden legen den Termin für den missio-Sonntag selbst fest, möglichst im 1. Halbjahr bis zu den Sommerferien. Ausgeschlossen sind die Sonntage vom 5. Fastensonntag bis Ostern wegen der Misereor-Kollekte.
- Der missio-Sonntag soll möglichst auf die Sonntage gelegt werden, an denen keine Kollekte angeordnet ist (siehe Terminkalender für die Kollekten und Opferbeckensammlungen in der Diözese Rottenburg-Stuttgart).
- Die Kollekte ist für das Hilfswerk missio bestimmt und muss in voller Höhe und unter Angabe des Verwendungszweckes an missio Aachen überwiesen werden.

Auf Antrag der Gemeinde kann die gesamte Kollekte für ein gemeindeeigenes Partnerschaftsprojekt, das in **kirchlicher Trägerschaft geführt bzw. von der Ortskirche unterstützt** wird, verwendet werden. Der Antrag erfolgt im Vorfeld über den Transferantrag. Ab einer Kollekte von € 250,- erfolgt die Überweisung direkt, bei einer Kollekte unter € 250,- wird von missio ein Partnerschaftstopf eingerichtet. In diesen Topf können Sie im Laufe von 3 Jahren Kollekten oder Spenden für Ihre Partnerschaft einzahlen.

- Die missio-Diözesanstelle bestätigt schriftlich den von der Gemeinde festgelegten Termin und ob der Geldempfänger/Projektpartner den Anforderungen des Außerordentlichen missio-Sonntags entspricht.

Hinweis: Es ist nicht möglich, ein Projekt eines anderen Hilfswerks zu unterstützen. Ebenfalls ist es nicht möglich, die Kollekte auf ein deutsches Konto zu überweisen. Ausnahmen: Es handelt sich um das deutsche Konto eines missionierenden Ordens, oder wir erhalten eine Bescheinigung über die Gemeinnützigkeit des in Deutschland ansässigen Vereins (Freistellungsbescheid), welcher ein Projekt im Ausland unterstützt, das von der Kirche befürwortet wird.

- Sobald die Kollektenverwendung von der missio-Diözesanstelle genehmigt wurde, schließt missio Aachen anhand des Transferantrags einen Vertrag über die Mittelverwendung mit dem Partner ab und überweist die Kollekte ab € 250,- direkt an die projektverantwortliche Institution bzw. Organisation im Ausland.

missio-Diözesanstelle
Ursula Götz
Postfach 9, 72101 Rottenburg/Neckar
Tel. 07472 / 169-293
missio-rottenburg@drs.de

Stand: Oktober 2021